

Grundinstandsetzung Klienitz- u. Bodenstrombrücke Zehdenick

Baubegleitende Ausführungsplanung

Ingenieurbauwerke | Brücken



Planungsgemeinschaft
Tief- und Wasserbau GmbH
- Beratende Ingenieure, VBI -

■ Auftraggeber

Gebrüder Kemmer GmbH
Heerstraße 16
14052 Berlin

■ Zeitraum

2011 bis 2012

■ Baukosten

Gesamtbaukosten
ca. 2,6 Mio EUR
(für beide Brücken)



■ Kurzbeschreibung

Die Klienitzbrücke und die Bodenstrombrücke in Zehdenick (60 km nördlich von Berlin) werden wegen ihrer markanten Form im Volksmund liebevoll „Kamelbrücken“ genannt. Die Fußgängerbrücken überspannen die Seitenarme der Havel und besitzen jeweils eine schiffbare Mittelöffnung.

Die durch das Wasser- und Schifffahrtsamt Eberswalde veranlasste denkmalpflegerische Grundinstandsetzung umfasste die Sanierung der 1900 und 1901 hergestellten Eisenüberbauten sowie den Ersatzneubau ihrer Gründungsbauteile. Im Zuge der Rekonstruktionsarbeiten wurden die Brückenwiderlager und -flügelwände als Stahlbeton- Auflager auf Stahlspundwänden neu hergestellt. Die Mittelstützen der Brücke werden auf einem erneuerten Jochbalken aufgelagert, der auf Bohrpfählen tief gegründet ist und die alte hölzerne Pfahlgründung ersetzt.

PTW erstellte baubegleitend die technischen Berechnungen und Ausführungszeichnungen für die Spundwand-Baugruben, die Tiefgründung, sowie die Schal- und Bewehrungspläne für Widerlager und Flügelwände.

■ Leistungsumfang

Baubegleitende Ausführungsplanung
für Spundwandbaugrube,
Bohrpfahlgründung, Pfahljoch,
Widerlager und Flügelwände

Bestandsplanung

■ Technische Daten

Klienitzbrücke (3-feldrig)

Gesamtlänge	13,5 m
Bauwerksbreite	3,6 m

Bodenstrombrücke (3-feldrig)

Gesamtlänge	24,3 m
Bauwerksbreite	4,2 m